

Gemeindeamt Mortantsch

Lfd. Nr.2/17

**Verhandlungsschrift
über die Sitzung des Gemeinderates**

am **19.06.2017** **Bibliothek der Volksschule Mortantsch, Göttelsberg 160**

Beginn der Sitzung: **19.00 Uhr**

Die Einladung erfolgte am **09.06.2017** durch Einzelladung

Der Nachweis über die ordnungsgemäße Einladung sämtlicher Mitglieder des Gemeinderates ist in der Anlage beigeschlossen:

Anwesend waren:

Bürgermeister	Ök. Rat Alois Breisler
Vizebürgermeister	Silvester Stanzer
Gemeindekassier (Finanzreferent)	Johann Schwaiger

GR. Alexandra Wagner
~~GR. Martin Schaffler~~
GR. Peter Schlagbauer
GR. Mario Zechner
GR. Christian Leitner, Ing.
GR. Wolfgang Ableitner, DI
GR. Herbert Frieß, DI (FH)
GR. Peter Vorraber
GR. Melanie Rauchenberger, Ing.
~~GR. Johannes Kopp, Ing.~~
GR. Wolfgang Raminger, Ing.
GR. Philipp Wild
GR. Peter Krones

Außerdem waren anwesend:

Sekr. Gottfried Grabner(Schriftführer), Josef Nigitz, Robert Pretterhofer,

Entschuldigt waren: GR Martin Schaffler, GR Ing. Johannes Kopp

Nicht entschuldigt waren:

Der Gemeinderat ist xxxxxxxxxxxx beschlussfähig. Die Sitzung ist xxxx öffentlich.

Vorsitzender: Bgm. ÖR.Alois Breisler

Tagesordnung

1.	Eröffnung und Begrüßung, sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit
2.	Angelobung des neuen Gemeinderates Hr. Ing. Wolfgang Raminger
3.	Fragestunde gem. § 54 der Steierm. Gemeindeordnung
4.	Genehmigung der Protokolle der letzten Gemeinderatssitzung
5.	Änderungen in folgenden Ausschüssen und zusätzliche Wahl von Ersatzmitgliedern a) Bauausschuss b) Prüfungsausschuss c) Umweltausschuss d) Schulausschuss e) Sport- u. Kulturausschuss
6.	Kindergartenbeitrag
7.	Busbeitrag Kindergarten
8.	Förderung Tagesmütter
9.	Wegverlegung Ederer/ Harlbauerweg im Bereich Weissenbacher, Leska 46
10.	Asphaltierung Straßenverlegung Retter/ Stelzer, Steinberg
11.	Straßensanierungen allgemein
12.	Photovoltaik-Anlage Gemeindezentrum Mortantsch
13.	Dachsanierung Volksschule und Kindergarten für PV-Anlage
14.	Fahrzeug für Bauhof-Wasserversorgung
15.	Bebauungsplan Leikauf

16.	Vertraulicher Tagesordnungspunkt
17.	Allfälliges

(Hier sind insbesondere der Berichterstatter zu jedem Punkt der Tagesordnung einschließlich Antrag und Begründung, aus der Wechselrede die Redner für und gegen den Antrag einschließlich Begründung und dergleichen anzuführen.)

sowie

Beschlüsse

in der Sitzung vom **19.06.2017**

(Hier sind die Beschlüsse zu den einzelnen Punkten der Tagesordnung in ihrem Wortlaut anzuführen. Bei jedem Beschluss ist außerdem anzugeben: Art der Abstimmung (offen, namentlich, geheim), Ergebnis der Abstimmung (einstimmig), Anzahl der Für- und Gegenstimmen; bei Abstimmung durch Erheben der Hand oder Erheben von den Sitzen sowie bei namentlicher Abstimmung sind die Namen jener Gemeinderatsmitglieder anzuführen, die für den Antrag gestimmt haben, und kurze Begründung des Antrages, wenn deren Aufnahme vom Antragsteller bzw. von den Gemeinderäten besonders begehrt wird.)

1. Bürgermeister Breisler begrüßt die Gemeinderatsmitglieder, stellt die Beschlussfähigkeit fest und gibt die Tagesordnung bekannt. Gegen die Tagesordnung erhebt sich kein Einwand.
2. Hr. Ing. Wolfgang Raminger wird vom Bürgermeister als neuer Gemeinderat angelobt, nachdem GR Fr. Irene Stecher am 31.3. 2017 zurückgetreten ist.
3. Fragestunde gem. § 54 der Steierm. Gemeindeordnung
GR Peter Krones:
Offene Frage 1 von der GR-Sitzung am 28.11.2016: Über die Frage von der GR-Sitzung v. 16.11.2015 Pkt. 8 auf der Tagesordnung. Warum dieser Punkt über die Annahme des Anbotes „Gottmann“ lt. Notariatsakt 20.5.2014 vertraulich behandelt wurde und warum dürfen die Gemeindebürger über dieses Abkommen nichts wissen? (lt. Beilage)
Antwort Bgm.: Auf Wunsch von Hr. Gottmann wurde dies Vertraulich behandelt, da das Ganze noch nicht offiziell war.
Offene Frage 1 von der GR-Sitzung am 29.8.2016: Über die Frage, warum die Restmüllsäcke in der Gem. Gutenberg/Stenzengreith größer sind als bei uns? (lt. Beilage)
Antwort Bgm.: Nach Auskunft der Gem. Gutenberg/Stenzengreith haben auch diese 60 Liter, gleich wie bei uns. Zusätzlich werden Restmüllsäcke getestet, die gleich verschließbar sind, wie die gelben Säcke.

Frage 1: Was wurde von Seite des Bürgermeisters bislang in der Wegangelegenheit „Zufahrt Wild, Fank, Filzmoser“ unternommen? (lt. Beilage)

Antwort Bgm.: Hier wurde noch keine gemeinsame Lösung gefunden.

Antwort GR Leitner: Hier sollte der Bauausschuss nochmals zusammen treten.

Frage 2: Warum hat es bis dato noch keine offizielle Information über den neuen Mitarbeiter Christian Heuberger in der Gemeinde gegeben?

Antwort Bgm.: Er wurde vorab 3 Monate vom Bgm. aufgenommen, jetzt vom Vorstand für weitere 8 Monate, da der Krankheitsverlauf von Weber Peter noch nicht ganz klar ist.

GR Peter Vorraber: Wer ist für den Strauchschnitt an der L356 im Gehsteigbereich vom Literwirt bis zum Kreuzungsbereich Mortantsch-Dorf zuständig?

Antwort Bgm.: An und für sich die Straßenmeisterei, Kleinigkeiten werden von unseren Bauhofmitarbeitern erledigt.

GR Philipp Wild: Ersucht eine Antwort auf die Frage in Allfälliges vom 28.11.2016 vom GK, wieviel Wasser von der WG-Leska verbraucht wird?

Antwort Bgm.: Der Wasserbezug 2016 betrug 1.444 m³ laut Bürgermeister war das, dass einzige mal bis jetzt wo etwas zu bezahlen war. (lt. Beilage)

GR Mario Zechner: Wie geht es bei der anonymen Anzeige bei Stadlhofer Sigi weiter, über seine verursachten Müllablagerungen?

Antwort Bgm.: Seitens der Gemeinde kann solange es auf seinem Grundstück passiert, nichts gemacht werden, außer es besteht Geruchsbelästigung. Dies wird dann vom Distriktsarzt begutachtet.

GK Johann Schwaiger: gibt es für alle PA-Mitglieder ein PA-Seminar?

Antwort Bgm.: Selbstverständlich, es ist auf der Homepage des Gemeindebundes ersichtlich und wird auch von der Gemeinde bezahlt.

GR Ing. Wolfgang Raminger: Wie geht es weiter, nachdem bei der Bürgerversammlung beim Büchlbauer- und Götzenbichlweg einige Umsetzungen angeregt wurden?

Antwort Bgm.: Die Umsetzung der Poller erfolgte, die Vorrangregelung im Kreuzungsbereich Gabmeier muss bestehen bleiben (lt. Beilage BH). Weiteres ist zu Zeit nicht geplant, es wird die Fertigstellung der ODF Weiz abgewartet, erst darauf folgend ist eine eventuelle Neuplanung der Anbindung L356 möglich.

GR Melanie Rauchenberger: Die jetzigen Hundekotsackerl wären relativ dünn gegenüber den alten?

Antwort Bgm.: Die alten waren stärker und auch um ein vielfaches teurer.

4. Auf eine Verlesung der Protokolle der letzten Sitzung wird verzichtet, da alle im Gemeinderat vertretenen Fraktionen die Protokolle bereits unterzeichnet haben.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt die Sitzungsprotokolle einstimmig.

5. Der Vorsitzende berichtet, dass es eine Änderung im
a) Bauausschuss und b) Prüfungsausschuss durch das Ausscheiden von GR Irene Stecher gibt und schlägt den neuen GR Ing. Wolfgang Raminger für den Bau- und Prüfungsausschuss vor.

Zusätzlich wurden in folgenden Ausschüssen Ersatzmitglieder bestimmt:

a) Bauausschuss: GR DI (FH) Herbert Frieß und GR Ing. Johannes Kopp,

b) Prüfungsausschuss: Gr Alexandra Wagner und GR Philipp Wild,

c) Umweltausschuss: GR Melanie Rauchenberger und GR Ing. Johannes Kopp,

d) Schulausschuss: GR Mario Zechner und Ing. Wolfgang Raminger

e) Sport- u. Kulturausschuss: GR Peter Schlagbauer und GR Philipp Wild

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig durch das Ausscheiden von GR Irene Stecher die Änderungen in folgenden Ausschüssen: a) Bauausschuss:

GR Ing. Wolfgang Raminger, b) Prüfungsausschuss: GR Ing. Wolfgang Raminger.

Zusätzlich wurden in folgenden Ausschüssen Ersatzmitglieder bestimmt:

- a) Bauausschuss: GR DI (FH) Herbert Frieß und GR Ing. Johannes Kopp,**
- b) Prüfungsausschuss: Gr Alexandra Wagner und GR Philipp Wild,**
- c) Umweltausschuss: GR Melanie Rauchenberger und GR Ing. Johannes Kopp,**
- d) Schulausschuss: GR Mario Zechner und Ing. Wolfgang Raminger**
- e) Sport- u. Kulturausschuss: GR Peter Schlagbauer und GR Philipp Wild.**

5. a) GK Johann Schwaiger bringt einen Dringlichkeitsantrag zur Errichtung eines Personalausschusses ein. In Gemeinden ist es durchaus üblich dass für Personalangelegenheiten ein Personalausschuss eingerichtet ist. Die SPÖ Gemeinderatsfraktion Mortantsch stellt daher folgenden Antrag: Gemäß § 28 der Steiermärkischen Gemeindeordnung soll ein Personalausschuss eingerichtet werden. In diesem sollen alle Fraktionen vertreten sein. Dieser Ausschuss soll sich mit Personalangelegenheiten befassen insbesondere mit Neuaufnahmen. Bei Neuaufnahmen ist vom Personalausschuss der Vorschlag Ausschreibungstext zu erarbeiten, die Bewerbungsunterlagen zu sichten und allfällige Reihungsvorschläge zur Beschlussfassung zu unterbreiten.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Errichtung eines Personalausschusses. Dieser beinhaltet den gesamten GR.

6. Der Vorsitzende berichtet über die Erhöhung des vom Land vorgeschriebenen Kindergartenbeitrages auf € 135,39.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Erhöhung des vom Land vorgeschriebenen Kindergartenbeitrages auf € 135,39.

7. Dieser Punkt wurde von der Tagesordnung genommen.

8. Der Vorsitzende berichtet über die Förderung der Tagesmütter in der Gemeinde. Es wurde über

- a) Ausbildungskostenübernahme und Verpflichtung von mind. 3 Jahren deren Ausübung,
- b) Erstinvestitionen, das Konzept soll im Schulausschuss behandelt werden
- c) Jährliche Investitionsförderung von € 1.500,--, die Modalitäten sollen auch im Schulausschuss behandelt werden.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Förderung der Tagesmütter in der Gemeinde über

- a) Ausbildungskostenübernahme und Verpflichtung von mind. 3 Jahren deren Ausübung,**
- b) Erstinvestitionen, das Konzept wird im Schulausschuss behandelt**
- c) Jährliche Investitionsförderung von ca. € 1.500,--, deren Modalitäten auch im Schulausschuss behandelt werden.**

9. Der Vorsitzende berichtet über die Wegverlegung Ederer/Harlbauerweg im Bereich Weissenbacher, Leska 46, die über das Gst.Nr. 327, KG 68234 Leska gehen soll. Die Kosten der Baggerarbeiten trägt die Fam. Weissenbacher selbst, für die Wegvermessung von € 1.480,-- (Fa. Permann & Schmaldienst, Weiz) und die Wegarbeiten € 14.005,50 (Fa. Strobl) liegt ein Angebot auf.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt die Wegverlegung Ederer/ Harlbauerweg im Bereich Weissenbacher, Leska 46, die über das Gst.Nr. 327, KG 68234 Leska mit den Stimmen der ÖVP Fraktion und GK Johann Schwaiger (SPÖ). GR Philipp Wild, GR Ing. Wolfgang Raminger (beide SPÖ) u. GR Peter Krones, BLM sind dagegen.

10. Bgm. Breisler berichtet über die Asphaltierung der Straßenverlegung Retter/ Stelzer, Steinberg. Ein Angebot der Fa. Strobl, Weiz, die auch den Unterbau errichtet hat, mit € 13.192,87 netto liegt vor.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt die Asphaltierung der Straßenverlegung Retter/Stelzer, Steinberg, mit den Stimmen der ÖVP Fraktion. GK Johann Schwaiger, GR Philipp Wild, GR Ing. Wolfgang Raminger (alle SPÖ) und GR Peter Krones, BLM sind dagegen.

11. Der Vorsitzende schlägt dem Gemeinderat vor, für allgemeine Straßensanierungen ein Budget von € 70.000,-- bereitzustellen um diverse Ausbesserungen und Sanierungen zu veranlassen. GK Schwaiger bringt ein, dass der Bauausschuss die Projekte priorisiert und diese Vorort besichtigt. Der Bauausschuss sollte sich dafür einsetzen, dass überall ein zweites Angebot einholen wird.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Summe von € 70.000,-- für allgemeine Straßensanierungen um diverse Ausbesserungen und Sanierungen zu veranlassen.

12. Der Vorsitzende berichtet über die Photovoltaik-Anlage beim Gemeindezentrum und über deren Bürgerbeteiligung und ersucht um die Umsetzung a) einer Bürgerbeteiligungsanlage auf dem Dach der Volksschule und dem Kindergarten mit einer Größe von 54,59 kWp und b) einer Eigenanlage auf dem Gemeindeamt mit einer Größe von 7,95kWp. Für private Haushalte soll es eine einheitliche Richtlinie in der Gemeinde geben, in Abstimmung mit der Energieregion und anderen Gemeinden.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Umsetzung von Photovoltaik-Anlagen

- a) mit Bürgerbeteiligung auf dem Dach der Volksschule und dem Kindergarten mit einer Größe von 54,59 kWp
b) Eigenanlage der Gemeinde auf dem Dach des Gemeindeamtes mit einer Größe von 7,95 kWp.

Für private Haushalte soll es eine einheitliche Richtlinie in der Gemeinde geben, in Abstimmung mit der Energieregion und anderen Gemeinden.

13. Der Vorsitzende berichtet über die Dachsanierung der Volksschule und dem Kindergarten für die PV-Anlage. Angebote mit einem Paneelsystem der Fa. Unidach iHv. € 87.212,52 ohne Welleternitentsorgung, der Fa. Sajowitz iHv. € 112.656,01 mit Welleternitentsorgung und der Fa. Klammler iHv. € 95.460,28,-- ohne der Welleternitentsorgung liegen vor. Die Welleternitentsorgung kostet der Gemeinde rund € 1.500,--.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Dachsanierung der Volksschule und dem Kindergarten für die PV-Anlage an die Fa. Unidach mit dem günstigsten Angebot zu vergeben.

14. Der Vorsitzende berichtet über eine Anschaffung eines Gebrauchtfahrzeuges der Marke VW Caddy für den Bauhof - Wasserversorgung lt. Angebot der Fa. Raith, Göttelsberg, iHv. € 11.650,-- netto,.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Anschaffung eines Gebrauchtfahrzeuges der Marke VW Caddy für den Bauhof-Wasserversorgung lt. Angebot der Fa. Raith, Göttelsberg.

15. Der Vorsitzende berichtet dem Gemeinderat über den Bebauungsplan Leikauf, dass bestimmte Dachformen beschlossen werden sollen, da es vom Amt d. Steierm. Landesregierung der Abt. 13 einen Einwand diesbezüglich gab. Er schlägt die vier Dachformen Sattel-, Walm-, Pult- u. Flachdach vor.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig beim Bebauungsplan Leikauf die vier Dachformen Sattel-, Walm-, Pult- u. Flachdach.

16. vertraulicher Top

17. Allfälliges:

- a) GR. Herbert Frieß berichtet über das geplante Ferienprogramm 2017, das in den Mortantscher Nachrichten ersichtlich ist und Ende Juni erscheint.
- b) Bgm. Alois Breisler berichtet kurz über die Planung vom ESV Hafning, dies weiter im Vorstand zu besprechen.
- c) GR Alexandra Wagner berichtet vom Kinder-GR über eine neue Idee bezüglich der „Achtung Kinder“ Tafeln.
- d) GR Peter Krones regt an, im Fall Wild, wo es einen Bericht im TV gab, über den Sozialfond oder einer Aktion etwas zu unternehmen und dies im Sozialkomitee zu besprechen.

Schluss der Sitzung 20.40 Uhr.

Die Verhandlungsschrift für diese Sitzung besteht aus 7 Seiten.

vorgelesen - genehmigt – unterschrieben

Vorsitzender
Bgm. Ök. Rat Alois Breisler eh.

Schriftführer
GR Peter Krones eh.

Schriftführer
Vbgm. Silvester Stanzer eh.

Schriftführer
GR Johannes Kopp eh.